

FACHKRÄFTE- UND BILDUNGSBEDARF

Der Sektor Metallverarbeitung/Maschinenbau im Jahr 2025

Georg Lun

Bruneck, 06.05.2015

WIFO

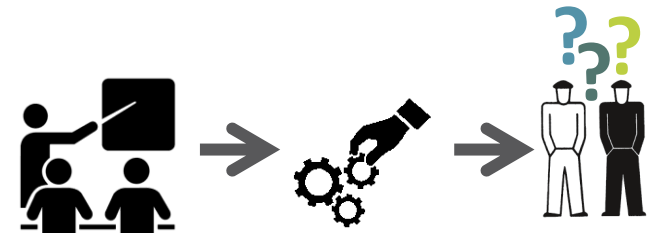
Institut für
Wirtschaftsforschung

HANDELS-, INDUSTRIE-,
HANDWERKS- UND LAND-
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN



QUALIFIKATION IST WICHTIG ...

- » **Wettbewerbsfähigkeit** der Südtiroler Unternehmen ist oberstes Ziel
→ Produktivität
- » Qualifikation ist wesentlicher Schlüsselfaktor für **Produktivität**
 - » Andere Faktoren z.B. Unternehmensgröße, Kapitalintensität, Innovationsfähigkeit, kulturelle Faktoren
- » Welche **Qualifikationen** brauchen die Arbeitskräfte der Zukunft?



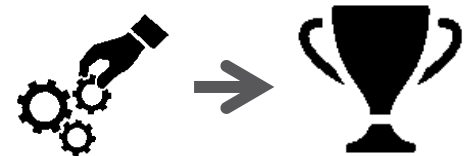
SEKTOR METALLVERARBEITUNG/MASCHINENBAU MIT TOP-REGIONEN VERGLEICHEN

Benchmark - Ansatz

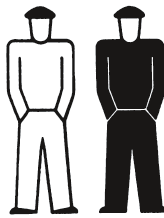
- » Wir müssen uns mit den Besten messen:
 - » Vergleich mit **produktivsten europäischen Regionen**
 - » Arbeitsproduktivität: Wertschöpfung je Beschäftigten

→ Vergleich mit Qualifikationsstruktur der produktivsten Regionen

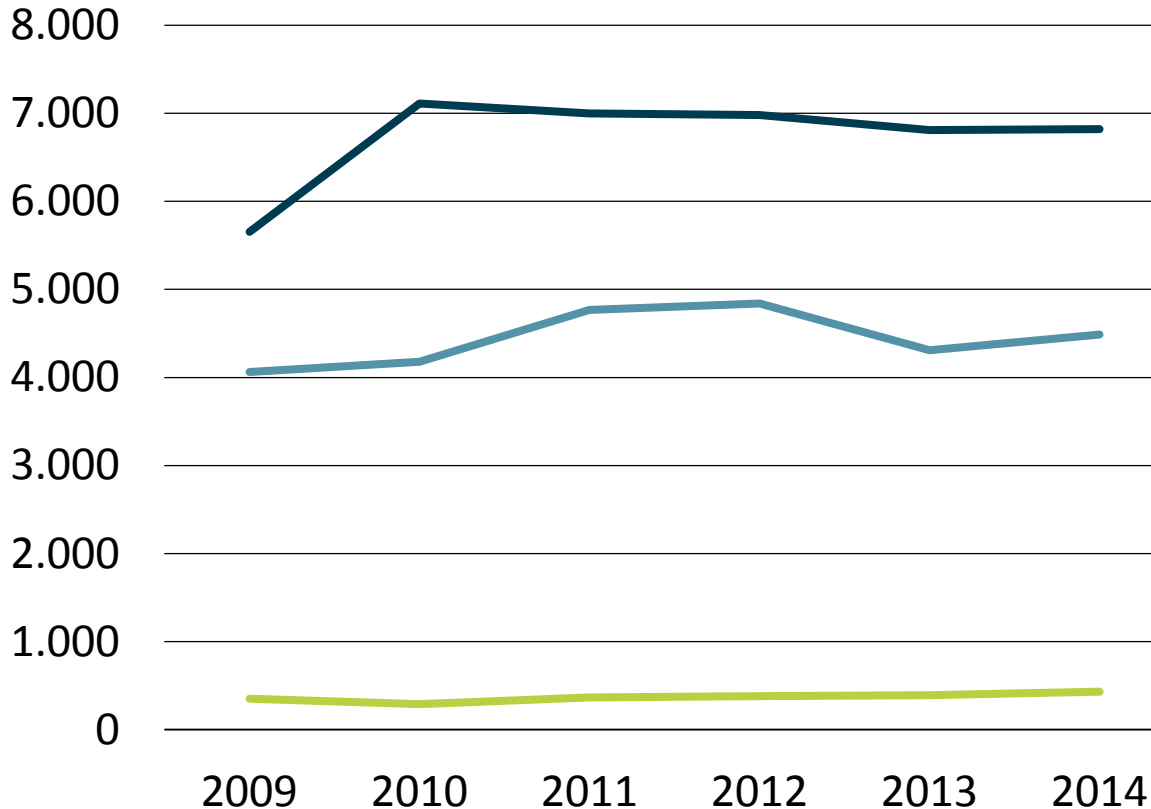
- » Ergebnis: Ableitung **zukünftiger Arbeitskräftebedarf** nach Beruf und Qualifikation (2025)



BESCHÄFTIGUNG IM SEKTOR STABIL



— Metallerzeugung und -verarbeitung — Maschinenbau — Fahrzeugbau



2014 ca. 11.700 Beschäftigte
(5 % der Gesamtbeschäftigung)

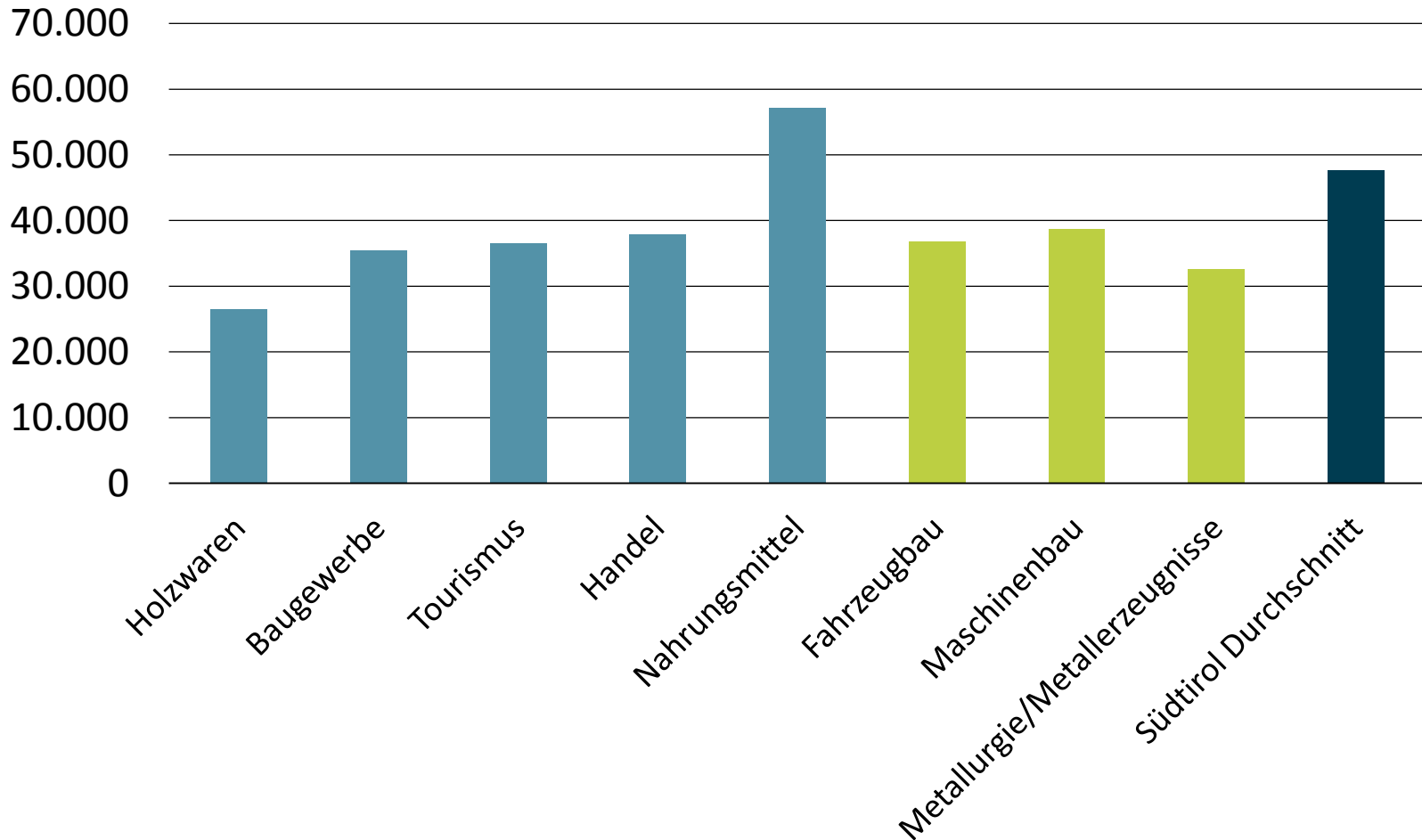
ca. 850 aktive Unternehmen

GKN
Alupress
Acciaierie Valbruna
Autotest ...
(Schmied, Schlosser, ...)

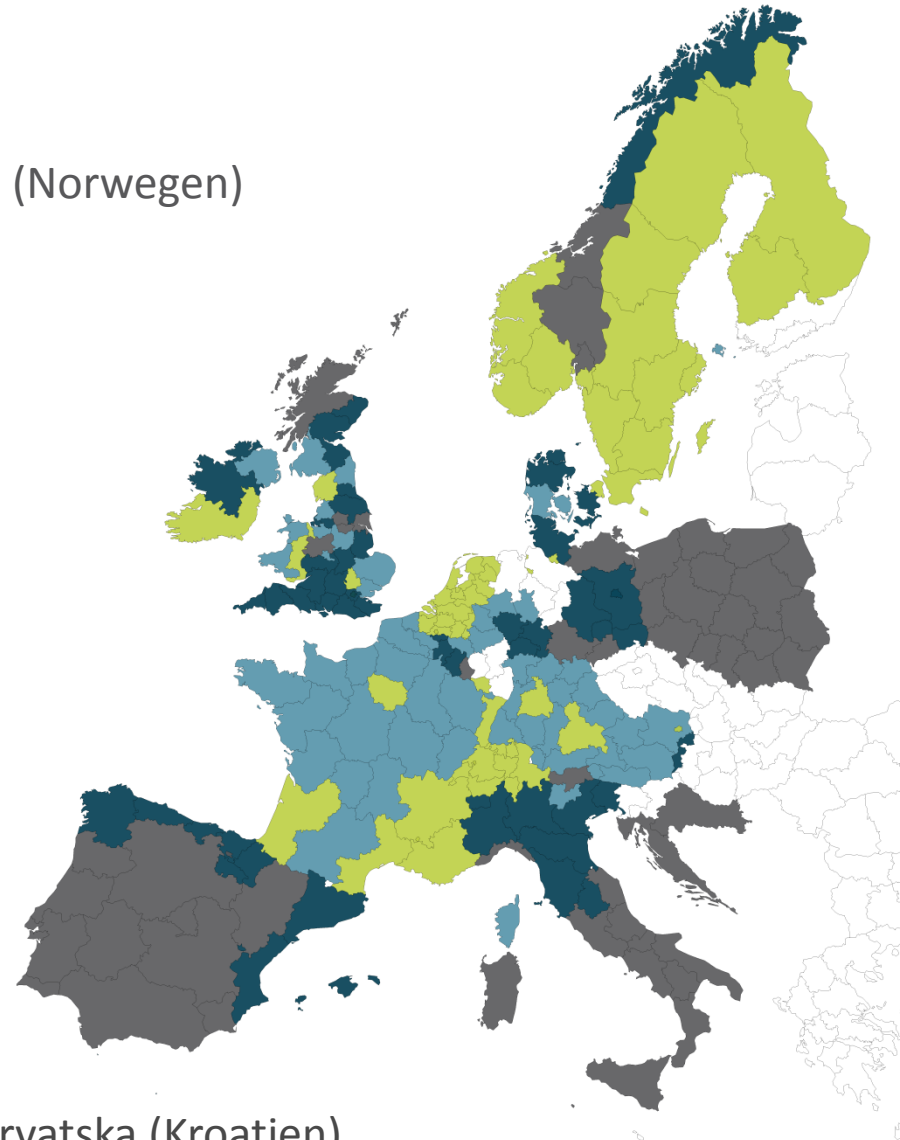
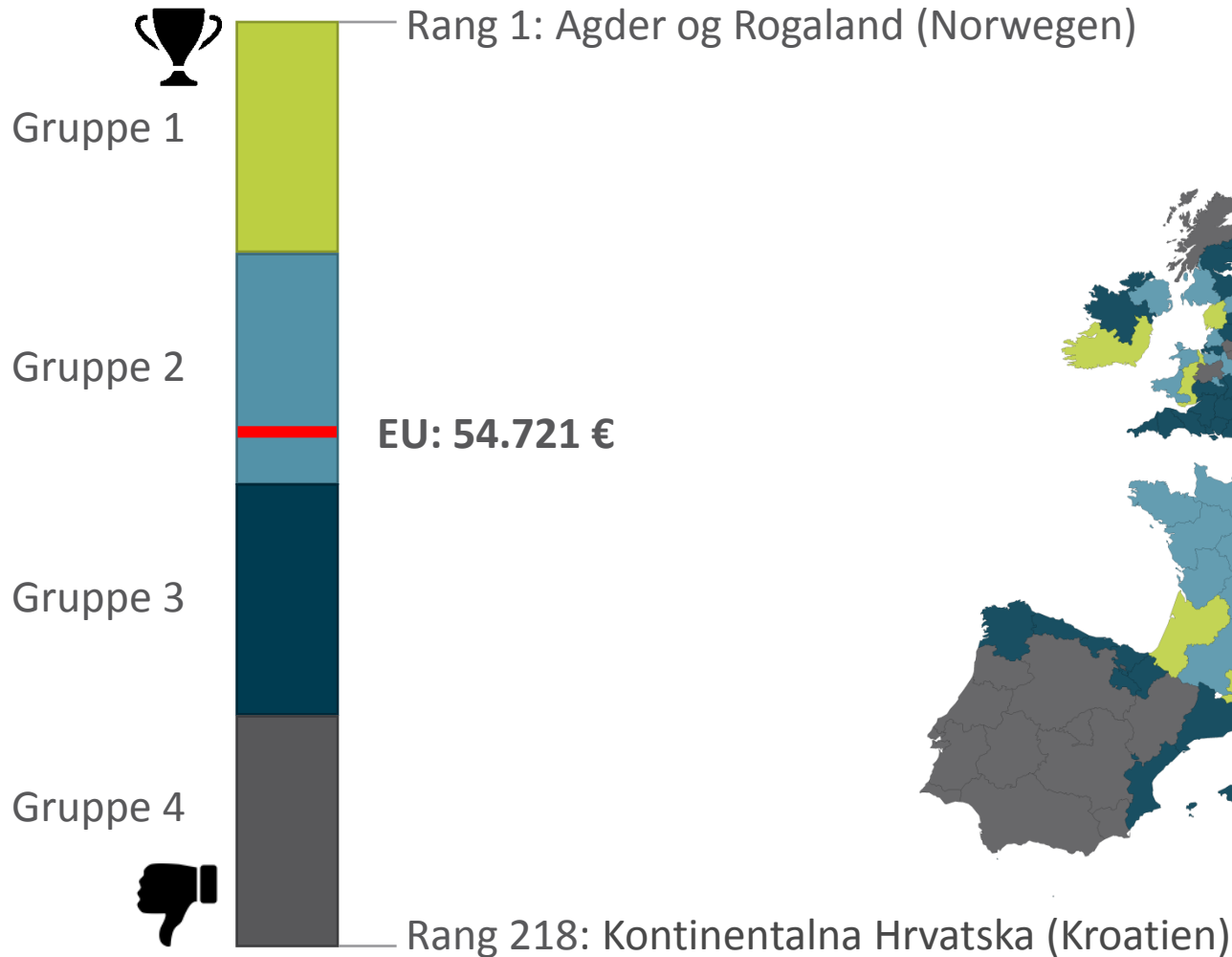
PRODUKTIVITÄT IM SEKTOR UNTER SÜDTIROLER DURCHSCHNITT



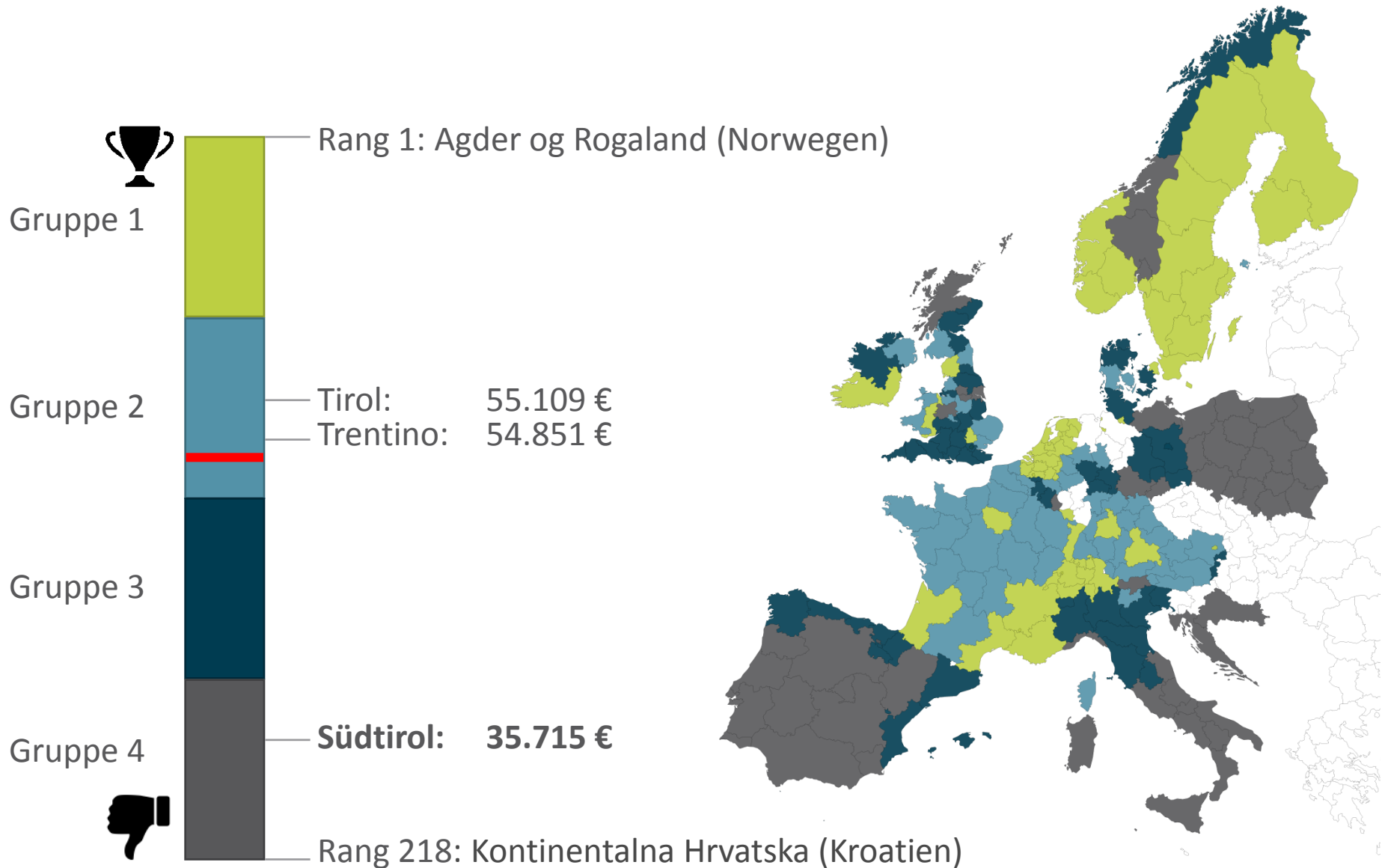
Euro/Beschäftigten



PRODUKTIVITÄT IN EUROPA







WIE PRODUKTIV SIND WIR?





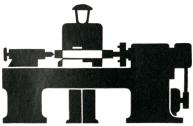

WIR VERGLEICHEN UNS MIT DEN BESTEN



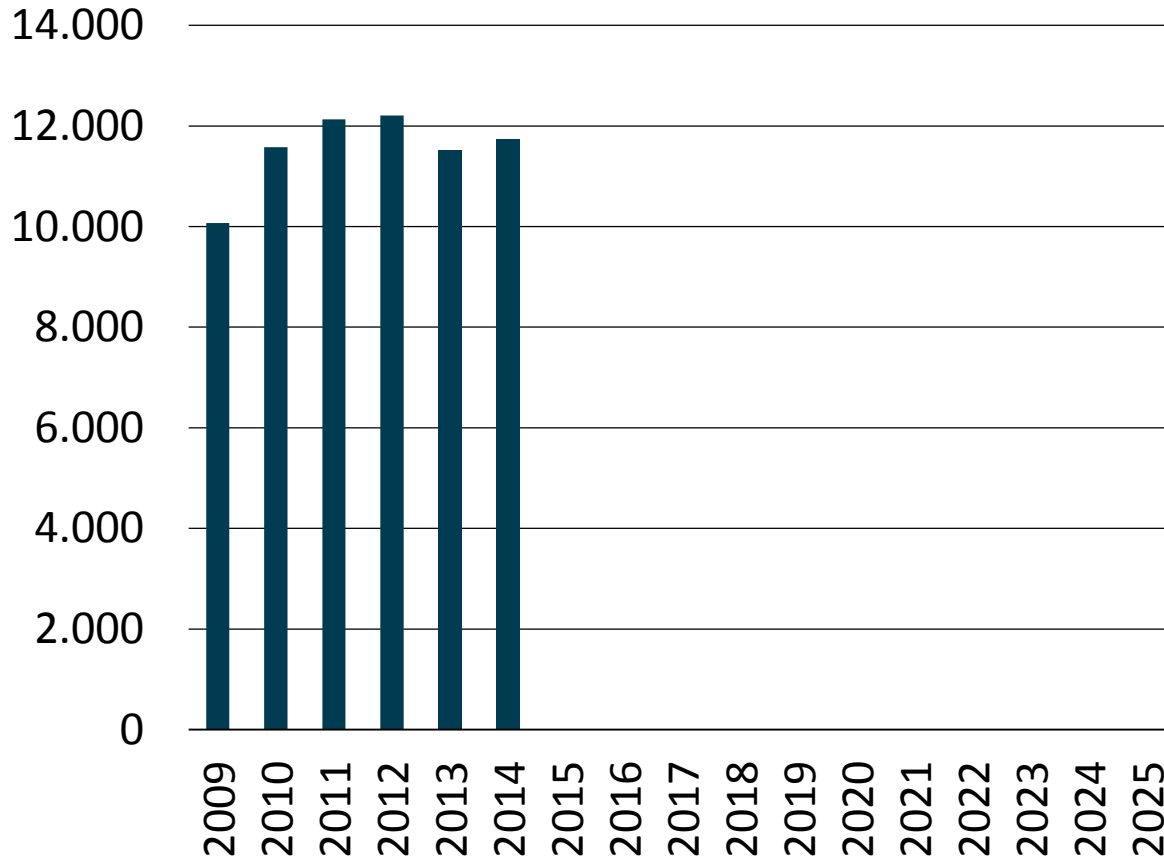
Berufsgruppe	Südtirol	Top Regionen	
 <p>Führungskräfte (Kaufmännischer Bereich, Produktion)</p>	3,3 %	7,6 %	↑
 <p>Akademische Berufe (Betriebswirte, Ingenieure)</p>	5,2 %	13,1 %	↑
 <p>Techniker und gleichrangige Berufe (Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte, Produktionsleiter, Einkäufer)</p>	21,9 %	18,4 %	=
 <p>Bürokräfte und verwandte Berufe (Rechnungswesen, Materialwirtschaft)</p>	9,5 %	7,8 %	=

WIR VERGLEICHEN UNS MIT DEN BESTEN



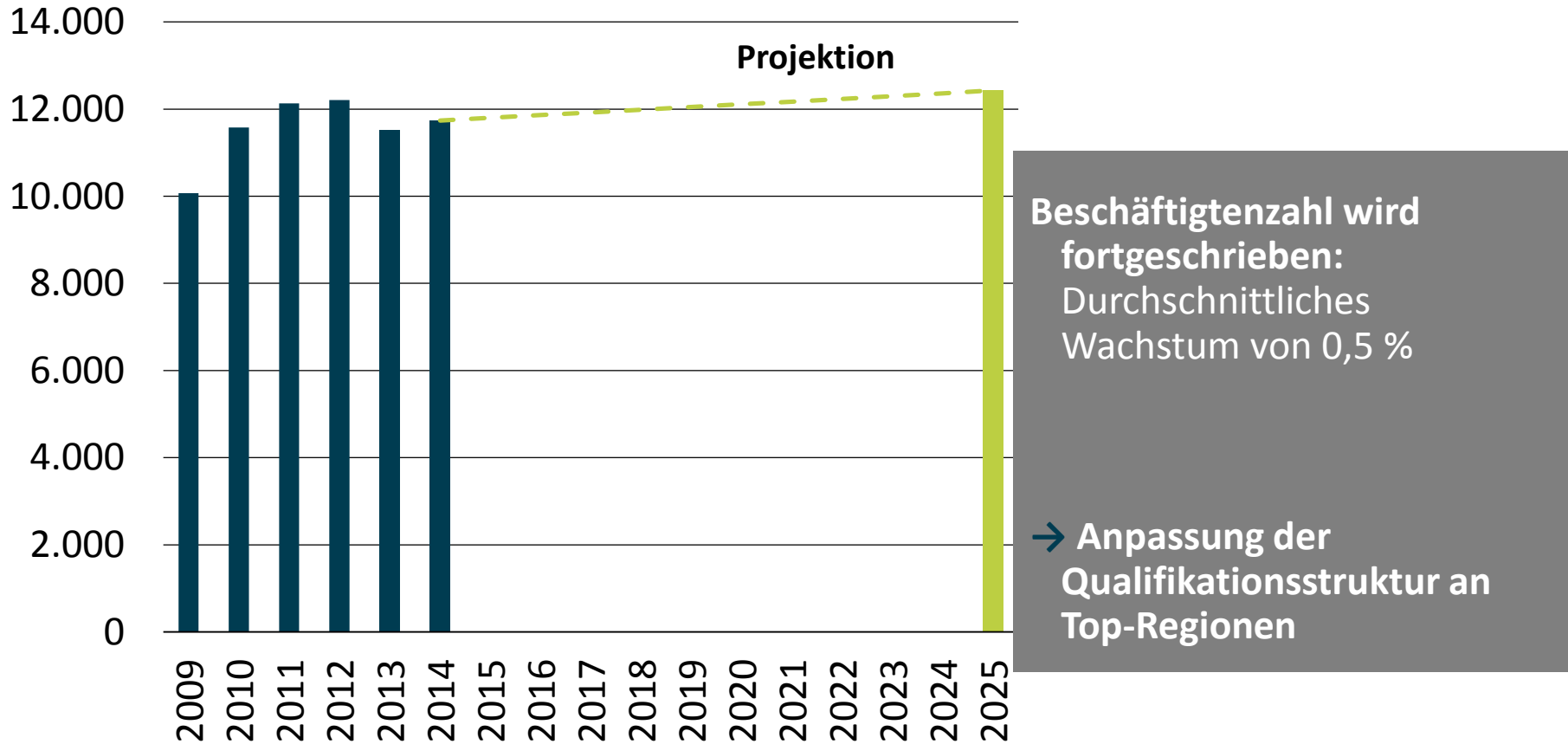
Berufsgruppe	Südtirol	Top Regionen	
 <p>Dienstleistungsberufe und Verkäufer (Verkäufer in Handelsgeschäften)</p>	2,0 %	2,5 %	=
 <p>Handwerks- und verwandte Berufe (Schmiede, Verformer, Schweißer)</p>	36,5 %	33,4 %	=
 <p>Bediener von Anlagen und Maschinen und Montageberufe (Maschinen in Metallerzeugung, -umformung und -veredlung)</p>	12,5 %	12,6 %	=
 <p>Hilfsarbeitskräfte, Andere Berufe (Herstellung von Waren, Transport, Lagerung)</p>	9,2 %	4,5 %	↓

PROJEKTION: ZUKÜNFTIGE BESCHÄFTIGUNG









Beschäftigtenzahl wird fortgeschrieben:
Durchschnittliches Wachstum von 0,5 %





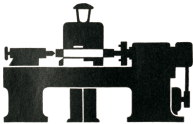

PROJEKTION: ZUKÜNFTIGE BESCHÄFTIGUNG



PROJEKTION: UNSER BEDARF 2025

				
Berufsgruppe		2014	2025	
	Führungskräfte (kaufmännischer Bereich, Produktion)	382	661	+279
	Akademische Berufe (Betriebswirte, Ingenieure)	612	1.161	+549
	Techniker und gleichrangige Berufe (Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte, Produktionsleiter, Einkäufer)	2.567	2.502	-65
	Bürokräfte und verwandte Berufe (Rechnungswesen, Materialwirtschaft)	1.110	1.082	-28

PROJEKTION: UNSER BEDARF 2025

			
Berufsgruppe	2014	2025	
 Dienstleistungsberufe und Verkäufer (Verkäufer in Handelsgeschäften)	240	271	+22
 Handwerks- und verwandte Berufe (Schmiede, Verformer, Schweißer)	4.282	4.313	+31
 Bediener von Anlagen und Maschinen und Montageberufe (Maschinen in Metallerzeugung, -umformung und -veredlung)	1.467	1.580	+113
 Hilfsarbeitskräfte, Andere Berufe (Herstellung von Waren, Transport, Lagerung)	1.079	858	-221

DER WEG ZU DEN BESTEN ...

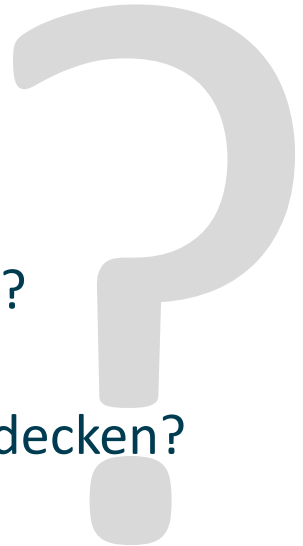


- » Der Sektor Metallverarbeitung/Maschinenbau 2014
 - » Sektor unterdurchschnittlich produktiv (Gruppe 4: Rang 181 von 218)
 - » Regionen der Gruppe 1 deutlich produktiver → Aufholbedarf

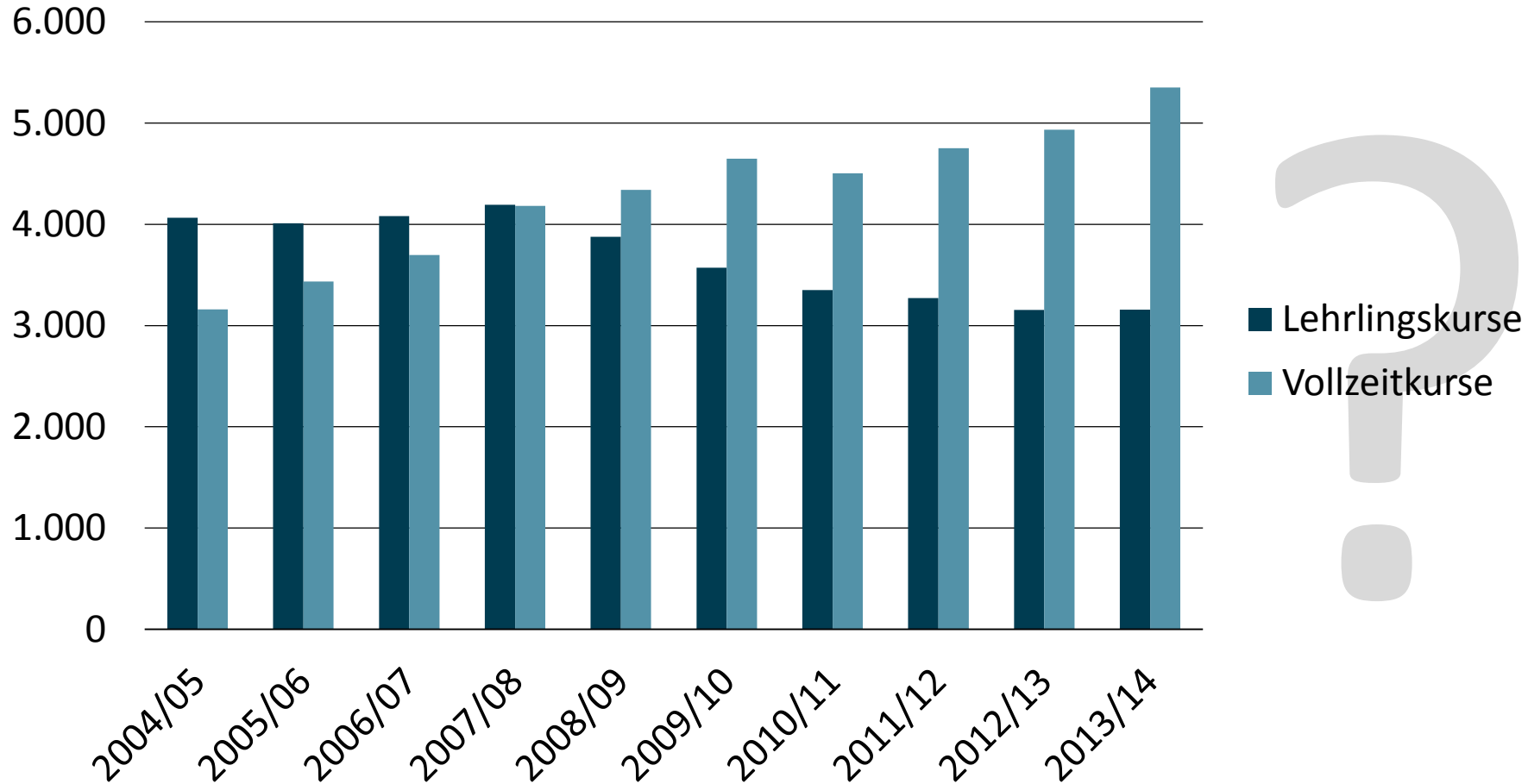
- » Qualifikationsstruktur
 - » Besonders Bedarf an **hochqualifizierten Beschäftigten** (Führungskräfte und Akademische Berufe)
 - » Handwerker, Bediener von Maschinen, Montageberufe, Techniker und Bürokräfte nach wie vor wichtig
 - » Hilfskräftebedarf eher rückläufig

WAS BRAUCHT SÜDTIROL FÜR DIE ZUKUNFT?

- » Ist unser Bildungsangebot „bedarfsgerecht“? Was müssen wir ändern?
- » Brauchen wir z.B. Fachhochschulen?
- » Sind die Unternehmen bei der Ausbildung selbst gefordert?
- » Können wir den Fachkräftebedarf mit heimischen Kräften decken?
- » Wählen unsere Kinder die richtigen Ausbildungswege?



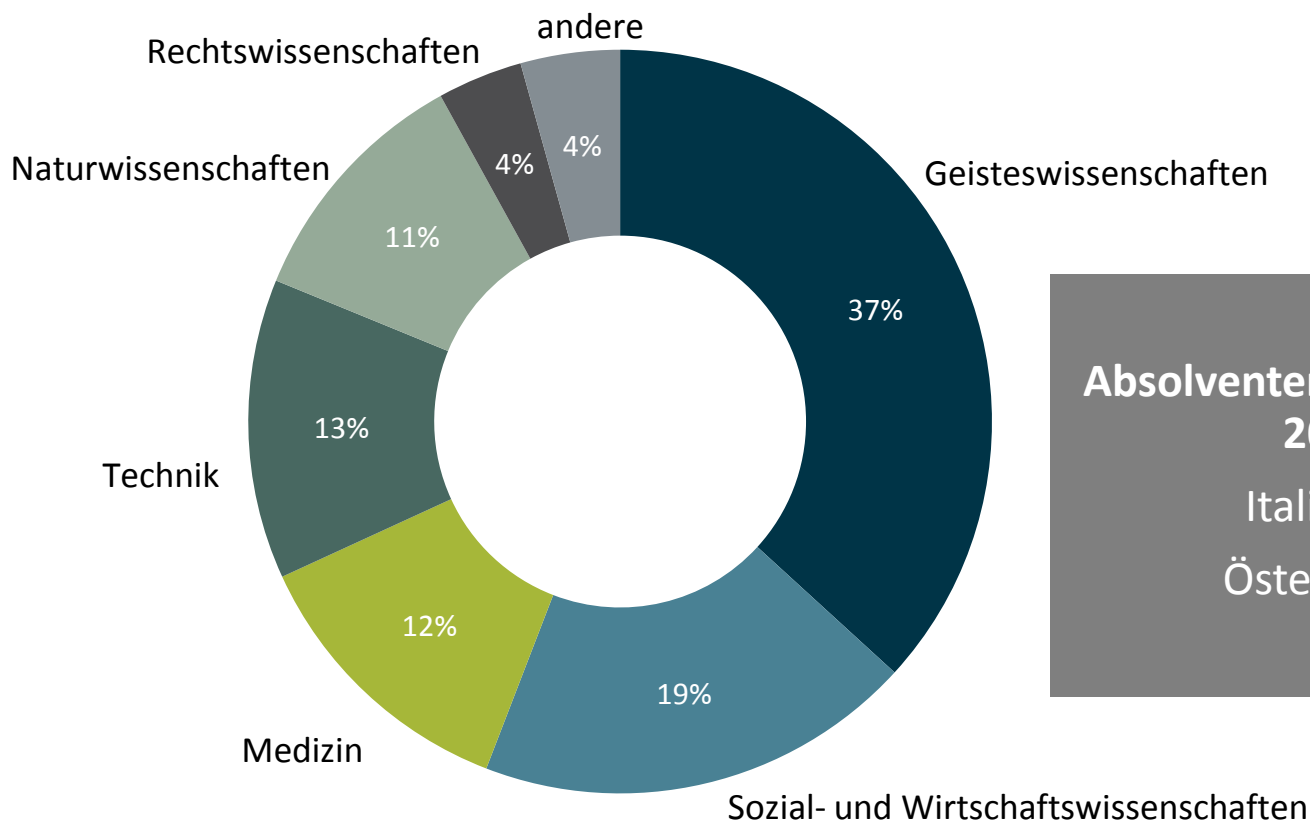
SCHÜLER DER BERUFSBILDUNG



WÄHLEN UNSERE KINDER DIE RICHTIGEN AUSBILDUNGSWEGE?



Absolventen an italienischen und österreichischen Hochschulen



**Absolventen Wintersemester
2012/2013**

Italien: 1.328

Österreich: 941

TERMINE ZUKUNFTSWERKSTATT 2015



Vorgestern, 4. Mai (18.00 Uhr)	Nahrungsmittelsektor	Fructus Meran AG (Vilpian)
Gestern, 5. Mai (18.00 Uhr)	IT-Sektor	ACS-Data Systems AG (Bozen)
Heute, 6. Mai (18.00 Uhr)	Maschinenbau	GKN Driveline AG (Bruneck)
Morgen, 7. Mai (17.15 Uhr)	Bausektor	Frener & Reifer GmbH (Brixen)

FACHKRÄFTE- UND BILDUNGSBEDARF

Der Sektor Metallverarbeitung/Maschinenbau im Jahr 2025

Georg Lun

Bruneck, 06.05.2015

WIFO

Institut für
Wirtschaftsforschung

HANDELS-, INDUSTRIE-,
HANDWERKS- UND LAND-
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

